

Vorlage		Vorlage-Nr: BA 6/0084/WP18
Federführende Dienststelle: B 6 - Bezirksamt Aachen-Richterich		Status: öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum: 05.04.2022
		Verfasser/in:
Mitteilungen		
- Wege gegen das Vergessen - Termin zur Tafelhängung am Weinweg		
- Vollsperrung der Horbacher Straße		
- Protokoll des Treffens der Stadtteilkonferenz vom 15.03.2022		
Ziele:		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
27.04.2022	Bezirksvertretung Aachen-Richterich	Kenntnisnahme

Erläuterungen:

1. Wege gegen das Vergessen – Termin zur Tafelhängung am Weinweg

An der Höckerlinie in Horbach, dort wo diese auf den Weinweg trifft, wird am Samstag, den 14.5.2022 um 11.00 Uhr im Rahmen einer kleinen Veranstaltung eine Erinnerungstafel angebracht werden.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind hierzu herzlich eingeladen.

2. Vollsperrung der Horbacher Straße Anfang Dezember 2021 – Beschluss der BV-Richterich vom 1.12.2021 zu einem Monitoring der Auswirkungen auf das umliegende Straßennetz

Die zusammengestellten Erkenntnisse sowie die Umleitungsstrecke während der Notmaßnahme sind als Anlage beigefügt.

3. Protokoll des Treffens der Stadtteilkonferenz vom 15.3.2022

Das Protokoll ist als Anlage beigefügt.

Anlage/n:

Erkenntnisse über Vollsperrung der Horbacher Straße

Umleitungsstrecke Notmaßnahme

Protokoll des Treffens der Stadtteilkonferenz vom 15.03.2022

Mitteilung für die Sitzung der Bezirksvertretung Richterich am 27.4.2022

Baustelle und Vollsperrung Horbacher Straße im Dezember 2021

Hier: Beschluss vom 1.12.2021 zum Monitoring über die Auswirkungen auf das umliegende Straßennetz

Zur Behebung einer Fahrbahnabsackung musste die Horbacher Straße in Höhe der Häuser 17-19 vom 30.11.2021 bis 10.12.2021 kurzfristig voll gesperrt werden.

Die hierzu angeordnete und ausgeschilderte Umleitungsstrecke führte - sowohl von Kohlscheid aus kommend als auch von Laurensberg aus kommend - in Laurensberg über die Rathausstraße, die Laurensberger Straße und den Vetschauer Weg. Die ausgeschilderte Umleitungsstrecke ist als Anlage beigefügt.

Das, durch Beschluss vom 1.12.2021 angeregte Monitoring konnte aufgrund der Kurzfristigkeit und der kurzen Dauer der Maßnahme nicht umgesetzt werden.

In Abstimmung mit der Straßenverkehrsbehörde wurden folgende Informationen zusammengestellt:

Auf Anfrage hat die Polizeidienststelle in Aachen-Richterich, die während dieser Sperrphase mit Kontrollen im Umfeld betraut war, einen Einsatzbericht gefertigt.

Diesem ist zu entnehmen, dass die besonderen Einsatzschwerpunkte in Uersfeld und im Bereich Grünenthal lagen. Beide Ortsteile waren durch ein erhöhtes Verkehrsaufkommen und durch die Missachtung der bestehenden Durchfahrtsverbote belastet.

Nach dem letzten Informationsstand soll mit dem Beginn des Abrisses und Neubaus der Brücke Horbacher Straße nicht vor 2024 begonnen werden.

Da sich die Brücke in der Straßenbaulast von strassen.NRW befindet, wird die Festlegung der Umleitungsstrecke im Rahmen einer Verkehrsanordnung durch strassen.NRW erfolgen. Die Stadt Aachen wird hierzu im Vorfeld gehört und kann Empfehlungen aussprechen.

Unabhängig der erläuterten Zuständigkeitsregelung hat die Verwaltung die zur Verfügung stehenden näheren Umfahrungsmöglichkeiten bereits betrachtet und untersucht. Die am geeignetsten erscheinende Umleitungsstrecke im näheren Umfeld stellt der Vetschauer Weg, Laurensberger Straße und Rathausstraße dar. Diese Ergebnisse wurden der Bezirksvertretung bereits in der Sitzung am 11.9.2019 vorgestellt.

Als weiträumige Umfahrung bietet sich die BAB 4 an. Durch diese Umleitung werden aber nur überörtliche Verkehre kommend aus Richtung Niederlande abgefangen. Die Erfahrung zeigt, dass Verkehre aus dem näheren Umfeld, die kürzere Alternative wählen werden.

Auch hat die Erfahrung gezeigt, dass sich Ortskundige eigene Alternativen suchen, was zu gewissen Verdrängungseffekten führt. Werden Bereiche wie z.B. Uersfeld und/oder Grünenthal durch die Verkehrsteilnehmer gewählt, müssen bestehende verkehrsrechtliche Regelungen, die eine Durchfahrt für bestimmte Verkehrsteilnehmer oder -arten verbieten, durch die Polizei durchgesetzt werden.

Damit sich die Verkehrsteilnehmenden frühzeitig orientieren können, ist eine Vorankündigung der Vollsperrung und Ausweisung der Umleitungsstrecken sinnvoll. Dies sollte bereits in Locht, in Kohlscheid, in Berensberg und - aus Richtung Aachen kommend - in Laurensberg erfolgen.

Flankierend können (und müssen) die Auswirkungen der Umleitungsverkehre durch verschiedene Maßnahmen begleitet werden. In der Ortslage Vetschau müssen zur Abwicklung der Verkehre vermutlich Haltverbote eingerichtet werden. Dies kann auch in der Ortslage Laurensberg auf der Rathausstraße notwendig sein.

Betroffene Lichtsignalanlagen werden auf Ihre Leistungsfähigkeit überprüft. Wenn möglich können Anpassungen in Hinsicht auf die stärker gewordenen Verkehrsströme vorgenommen werden.
Auf den Umleitungsstrecken können durch die Verwaltungen Geschwindigkeitskontrollen zum Schutz der Anwohner durchgeführt werden, wenn Erkenntnisse vorliegen, dass aufgrund der Umleitungsverkehre vermehrt Geschwindigkeitsüberschreitungen stattfinden.

Im Auftrag

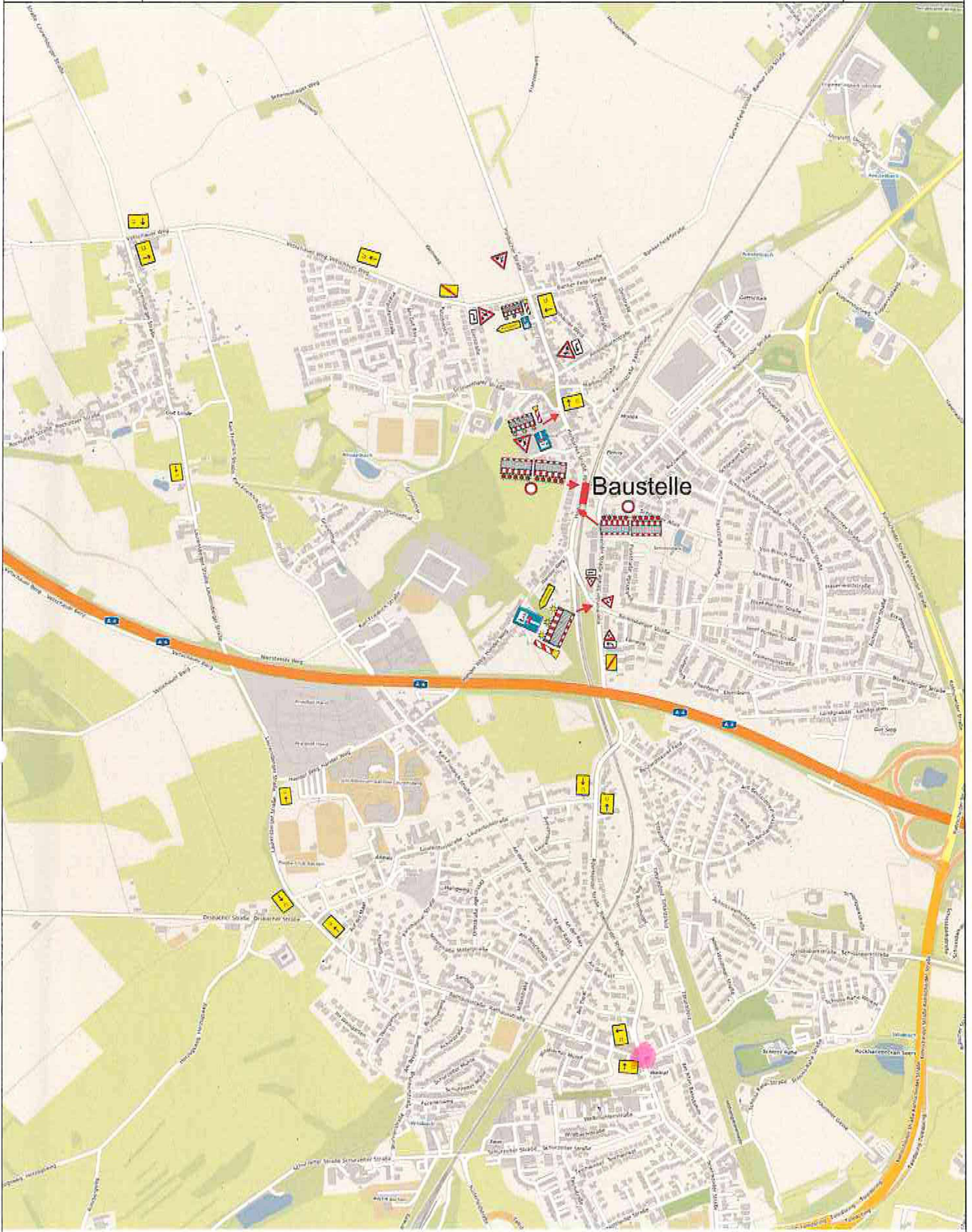
gez.

(Moritz)



0 155 310 m
1: 10000

Erstellt: 26.11.2021



Protokoll Stadtteilkonferenz vom 15.03.2022

Zeit: 19:00 – 20:30 Uhr

Ort: Schlosssaal, Schloss Schönau

TOP 1. Begrüßung

Herr Wings begrüßt die Anwesenden. Alle Anwesenden stellen sich noch einmal kurz vor.

TOP 2. Aktueller Bericht aus der IG Richtericher Vereine

Herr Wings, Vorsitzender der IG Richtericher Vereine, berichtet über die -trotz der durch die CORONA-Auflagen erschwerten Bedingungen –erfolgreiche Durchführung des Weihnachtsmarktes 2021. Besonders von den Kinder- und Jugendgruppen der beteiligten Vereine und der Grundschule wurden die Auftrittsmöglichkeiten dankbar angenommen.

Für 2022 wird auf jeden Fall wieder der Weihnachtsmarkt, eventuell auch ein ‚Kino im Park‘ veranstaltet. Auch der Instrumentalverein Richterich plant in diesem Jahr ein OpenAir-Konzert im Park.

Des Weiteren finden auf dem Rathausplatz wieder das durch Hartmut Hermanns veranstaltete Frühlingsfest (29.4.-1.5.) und das Weinfest (12.8. -14.8.) statt.

TOP 3. Information über Veranstaltungen zu ‚Blühenden (Vor-) Gärten‘ im Bezirk

Frau Moritz informiert über die folgenden geplanten Aktionen

- Info-Börse am Samstag, den 2.4.2022 von 11.00 – 14.00 Uhr auf dem Rathausplatz Richterich zum Thema ‚Blühende (Vor-) Gärten‘
- Ausstellung ‚Leben in blühenden Vorgärten‘
1.4. – 20.4. in der Sparkasse Filiale Richterich
20.4. – 27.4. in der Gaststätte Bosten/Wirtz in Horbach
- Vorgarten-Wettbewerb im Stadtbezirk Richterich vom 1.4. – 30.09.2022

Weitere Informationen und viele Tipps und Anregungen können unter www.aachen.de/vorgaerten-richterich abgerufen oder beim Bezirksamt erfragt werden.

Ergänzend zum Protokoll werden die beiden Plakate für die Info-Börse und den Wettbewerb als auch ein Flyer mit Informationen und Erläuterungen verschickt.

Frau Moritz bittet hier um Weiterleitung in den Vereinen und Organisationen.

TOP 4.E-Lastenfahrrad ‚Lieschen‘ für den Bezirk

Nach einer Doodle-Abstimmung wird das E-Lastenfahrrad des Bezirks auf den Namen ‚Lieschen‘ getauft. Das Lastenfahrrad wird voraussichtlich im Sommer 2022 zur Verfügung stehen.

Nach dem Abschluss einer Nutzungsvereinbarung und einer Einweisung durch einen Mitarbeitenden des Bezirksamtes kann das E-Lastenfahrrad kostenlos über das städtische Buchungsportal www.aachen.de/lastenrad ausgeliehen werden.

Unter anderem im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche soll die Nutzung im Bezirk verstärkt beworben werden.

TOP 5. Europäische Mobilitätswoche vom 16. – 22.09.2022

Frau Moritz informiert über die diesjährige Beteiligung der Stadt Aachen an der Europäischen Mobilitätswoche (EMW). Ziel dieser Kampagne ist es, für nachhaltige Mobilität zu sensibilisieren. In diesem Jahr sollen durch viele dezentrale Angebote und Aktionen das Lebensumfeld und die Gewohnheiten im eigenen Stadtteil in den Fokus genommen werden. Es ist wünschenswert, für unterschiedliche Zielgruppen Angebote zu entwickeln.

Herr Kuckelkorn, AWO-Ortsverein Richterich, berichtet in diesem Zusammenhang über erste neue Angebote des AWO-Begegnungszentrums in Richterich. Unter anderem wird an mehreren Terminen im März ein Training zum sicheren Umgang mit dem E-Bike/Pedelec angeboten.

Er kann sich vorstellen, dass diese Anleitungen auch in der EMW angeboten werden.

Frau von den Hoff, Schulleiterin der GGS Richterich mit Teilstandort Horbach, informiert über die jährlich wiederkehrenden Aktionen in der Schule, verbunden mit dem Ziel, dass die Kinder ihren Schulweg zu Fuß, mit dem Roller oder mit dem Fahrrad zurücklegen.

Herr Winkler, Mitglied im Seniorenrat für den Stadtbezirk Richterich/Horbach kann sich vorstellen, 1-2 Wanderungen in diesem Zeitraum anzubieten. Es wird die Idee entwickelt, auch eine kleine gemeinsame Wanderung ins Umfeld mit den Kindern der Grundschulen anzubieten.

Weitere Ideen/Vorschläge:

- Sternfahrt von den Bezirken aus in die Innenstadt
- Fahrradrischka Touren
- Mit dem Rollator unterwegs
- ASEAG- Mobilitätsberatung für Senioren/Seniorinnen

Herr Köhne berichtet, dass an verschiedenen Orten im Stadtteil (z.B. im Schlosspark, auf den Gehwegen entlang der Roermonder Straße und am Roder Weg) Radfahrer widerrechtlich die Gehwege befahren. Fußgänger fühlten sich dadurch gefährdet. Er regt an, im Rahmen der Mobilitätswoche Kontrollen durch die Polizei durchführen zu lassen. In der sich hieran anschließenden Diskussion wurde angeregt, im Rahmen einer Denk- und Dankzettelaktion auf die Situation aufmerksam zu machen.

Alle Organisationen und Einrichtungen werden gebeten, sich bis zum nächsten Treffen der Stadtteilkonferenz am 21.6.2022 mit dem Thema zu beschäftigen und Ideen für ihre Zielgruppen zu entwickeln.

Aktionen und Angebote für ältere Mitbürger*innen sollen auch im Arbeitskreis Altenarbeit besprochen werden. Des Weiteren werden der Niederschrift 20 Ideenansätze zur Mobilitätswoche beigelegt.

TOP 6. Austausch und Verschiedenes

Herr Kuckelkorn berichtet, dass seit dem 1.1.2022 das AWO-Begegnungszentrum gestartet ist. Mit hauptamtlicher Begleitung werden die bestehenden ehrenamtlichen Strukturen der AWO-Begegnungsstätte weiter ausgebaut, neue Kooperationen im Stadtbezirk geschlossen und neue Angebote erstellt. Der aktuelle Flyer mit Angeboten für den Monat März wird mit dem Protokoll verschickt.

Frau Moritz informiert über eine geplante Sternfahrt am 14. Mai aus Anlass des Aachener Fahrradtags. Abfahrt in Richterich (über Laurensberg- am Bendplatz vorbei- zum Grabenring) ist um 13.15 Uhr am Rathausplatz.

Es werden 3-4 Begleitpersonen gesucht, die als Ordner die Radfahrenden begleiten. Die Helfer bekommen eine Aufwandsentschädigung. Meldungen bitte an bezirksamt.richterich@mail.aachen.de

Nächstes Treffen der Stadtteilkonferenz:

Dienstag, den 21.6.2022 19.00 Uhr Schloss Schönau

Für das Protokoll:

Gez. Yvonne Moritz

Anlagen

Plakate und Flyer ‚Blühende (Vor-) Gärten‘
20 Ideen zur Europäischen Mobilitätswoche
AWO-Begegnungszentrum Angebote März 2022